



1. Fachvortrag

"Spaltungen in der aktuellen Gesellschaft

Was können SystemikerInnen tun?"

-Prof. Dr. Jochen Schweitzer-

+49 (0) 7276 95 81 18 9
+49 (0) 151 22 98 60 39

www.iskko.de
info@iskko.de

Eine aktuelle Studie (Ipsos 2018) untersuchte weltweit Einstellungen gegenüber kulturellen und gesellschaftlichen Spannungsfeldern. Drei Viertel der Bevölkerung in 27 Ländern weltweit sind der Meinung, die Gesellschaft ihres Landes sei gespalten, die Mehrheit glaubt zusätzlich, sie sei gespaltener als noch vor zehn Jahren. Besonders in Europa herrscht diese Meinung vor, wobei insbesondere Deutsche das größte Konfliktpotenzial in den Unterschieden zwischen Migranten und in Deutschland geborenen Menschen sehen. Dennoch sieht eine Mehrheit in den meisten Ländern, dass alle Menschen weltweit betrachtet mehr gemeinsam haben, als Dinge, die sie unterscheiden.

Zeit: Freitag, 15. November 2019 von 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr,
Einlass ab 15.30 Uhr

Ort: Gemeindehaus in **Landau** am Stiftsplatz 9

Die Teilnahme ist kostenfrei (schriftliche Anmeldung per Mail erforderlich)



Er ist apl. Professor für Medizinische Psychologie und Psychotherapie und leitet an der Universitätsklinik Heidelberg die Sektion Medizinische Organisationspsychologie. Von 2007 bis 2013 war er Vorsitzender der DGSP, derzeit ist er ihr gesellschaftspolitischer Sprecher, mit besonderem Interesse an der Flüchtlingspolitik. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Paar- und Familientherapie bei psychischen und körperlichen Störungen sowie Führungs-, Team- und Organisationsberatung in Krankenhäusern. Bekannt wurden seine Lehrbücher der systemischen Therapie zusammen mit Arist von Schlippe, zu seinen neueren Buchpublikationen zusammen mit Co-Autoren gehören „SYMPATHische Psychiatrie„ (2010), „Forschung für Systemiker“ (2011) „Systemisches Demografiemanagement“ (2013) und „Dreierlei Wirksamkeit“ (2014) von Systemaufstellungen.